

Tagungsleitung

Dr. Friedemann Greiner, Akademiedirektor
Hans Eichel, Bundesminister a.D.

Tagungsorganisation

Elke Tuchenhagen, Telefon: 08158 251-121, Telefax: 08158 251-110
Email: tuchenhagen@ev-akademie-tutzing.de beantwortet Ihre
Anfragen zu der Veranstaltung in der Zeit von Montag bis Freitag von
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich. Bitte verwenden Sie hierfür
nach Möglichkeit die beiliegende Anmeldekarte bzw. die Email-An-
schrift der Tagungsorganisation. Ihre Anmeldung wird nicht bestätigt
und ist verbindlich, sollten Sie von uns nicht spätestens eine Woche vor
Tagungsbeginn eine Absage wegen Überbelegung erhalten.

Anmeldeschluss ist der 11. März 2011.

Abmeldung

Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir
bis spätestens zum 11. März 2011 um entsprechende schriftliche
Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen 50 % des vollen Preises
(bei Ermäßigung ausgehend vom vollen Preis), mit Tagungsbeginn
100 % der von Ihnen bestellten Leistungen in Rechnung gestellt.
Sie erhalten von uns eine schriftliche Bestätigung über den Eingang
Ihrer Abmeldung.

Preise

für die gesamte Tagungsdauer:	€	Ermäßigung
Teilnahmebeitrag für Vorträge	85.–	42.50
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	40.–	20.–
Vollpension		
– im Einzelzimmer	140.–	70.–
– im Doppelzimmer	100.–	50.–
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung	5.–	

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder
EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistun-
gen können nicht rückvergütet werden.

Ermäßigung

Eine Ermäßigung erhalten Auszubildende, SchülerInnen,
StudentInnen (bis zum vollendeten 30. Lebensjahr), Zivildienst-
leistende, Wehrpflichtige und Arbeitslose gegen Vorlage ihres aktuellen
Ausweises.

Schloss Euro

Im Teilnahmebeitrag sind 5.– € für die Stiftung Schloss Tutzing
enthalten. Die Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, für den Erhalt
des denkmalgeschützten Gesamtensembles „Schloss und Park Tutzing“
Sorge zu tragen. Möchten Sie darüber hinaus einen höheren Betrag der
Stiftung zukommen lassen, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbe-
scheinigung aus.

Die Bundeszentrale für Politische Bildung hat für diese Tagung
einen Zuschuss in Aussicht gestellt.



Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln
finanziert.

Verkehrsverbindungen

Ab München Hbf: (S6, Tiefgeschoss) bis Endstation Tutzing oder
Regionalbahn der Richtung München – Garmisch bzw. Kochel.
Fußweg vom Bahnhof zur Akademie: 10 Minuten. Mit dem Auto
fahren Sie von München auf der Autobahn in Richtung Garmisch
(A95) bis zur Abzweigung Starnberg, von Starnberg auf der B2 bis
Traubing, nach Traubing Abzweigung links nach Tutzing.

Die Akademie verfügt nur über eine begrenzte Anzahl von Park-
plätzen. Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Günstige S-Bahn bzw. Zugverbindungen: www.bahn.de

Tagungsnummer: 0212011

Evangelische Akademie Tutzing
Schlossstraße 2+4
82327 Tutzing
<http://www.ev-akademie-tutzing.de>



Wenn unzustellbar, zurück! Bei Umzug Anschriftenberechtigungskarte!



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Gehört der Islam zu Deutschland?

Der Politische Club

18. – 20. März 2011

DER ISLAM GEHÖRT ZU DEUTSCHLAND – SCHAFFT SICH DEUTSCHLAND DADURCH AB?

Bundespräsident Wulff hat die Integration zu seinem Thema gemacht. In seiner Rede zum Tag der deutschen Einheit am 3. Oktober vergangenen Jahres stellte er unmissverständlich fest: "Der Islam gehört zu Deutschland". Er traf damit mitten in eine Debatte, wie sie emotionaler kaum geführt werden kann. Thilo Sarrazin vertritt in seinem heiß diskutierten und heftig umstrittenen Buch die These, die Muslime in Deutschland trügen dazu bei, dass Deutschland sich abschaffe.

Dient der Islam als negative Projektionsfläche für eine nationale Identität oder andere gesellschaftspolitische Debatten? So ist auch der Frage nachzugehen, ob sich die aufklärerische Utopie des toleranten Miteinanders von Gesellschaften und Religionen noch heute vertreten lässt, angesichts der neu aufgebrochenen Unduldsamkeit und Gewalt.

Die Frühjahrstagung des Politischen Clubs greift in diesen Streit unmittelbar ein. Hier soll nicht über den Islam und die Muslime in Deutschland, sondern mit ihnen geredet werden. Ob das ein Beitrag zum Verständnis und zum toleranten und fruchtbaren Miteinander werden kann?

Es ergeht herzliche Einladung in das Tutzing Schloss.

Dr. Friedemann Greiner
Direktor der Evangelischen Akademie Tutzing

Hans Eichel, Bundesminister a.D.,
Leiter des Politischen Clubs der Evangelischen Akademie Tutzing

FREITAG, 18. MÄRZ 2011

- Anreise ab 16.00 Uhr
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 Uhr Begrüßung und Einführung
Dr. Friedemann Greiner
Hans Eichel
- 19.15 Uhr **Was denken die Deutschen über den Islam – was denken die hier lebenden Muslime über Deutschland?**
Prof. Dr. Detlef Pollack
Dr. Holger Liljeberg
- 20.45 Uhr „Mit herzlicher Verträglichkeit“ – **Zur Utopie religiöser Toleranz im 18. Jahrhundert**
PD Dr. Nikola Roßbach
- 22.00 Uhr Gespräche in den Salons

SAMSTAG, 19. MÄRZ 2011

- 08.00 Uhr Andacht in der Schlosskapelle
- 09.00 Uhr **Die Muslime: Bereichern sie Deutschland oder schaffen sie es ab?**
Dr. Thilo Sarrazin
Prof. Johano Strasser
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Der Islam in Deutschland: intolerant oder bereit zum toleranten Dialog?**
Imam Benjamin Idriz
Nikolaus Schneider
Henryk M. Broder
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr **Braucht der Islam eine Reformation, um Menschenrechte und Demokratie akzeptieren zu können?**
Dr. Lale Akgün
- 15.15 Uhr Kaffee / Tee und Kuchen
- 15.45 Uhr **Schwierigkeiten im Zusammenleben mit Muslimen Lösungsvorschläge**
Heinz Buschkowsky

- 17.00 Uhr **Muslime in Deutschland: erfolgreich hier oder durch Auswanderung?**
Vural Öger
Nevin Can
- 18.30 Uhr Abendessen
- anschließend Gespräche in den Salons

SONNTAG, 20. MÄRZ 2011

- 09.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr **Integration der Muslime in Deutschland: Ziele und Wege**
Aiman Mazyek
Armin Laschet, MdL
Sebastian Edathy, MdB
- 12.30 Uhr Mittagessen und Ende der Tagung

Referentinnen und Referenten

Dr. Lale Akgün, Diplompsychologin und Autorin, ehem. Islambeauftragte der SPD-Bundestagsfraktion
Heinz Buschkowsky, Bezirksbürgermeister Neukölln, Berlin
Henryk M. Broder, Autor, Berlin
Nevin Can, Rechtsanwältin, Vorsitzende des Deutsch-Türkischen Vereins, Izmir
Sebastian Edathy, MdB, Mitglied im Vorstand der SPD-Bundestagsfraktion; von 2005-2009 Vorsitzender des Innenausschusses des Deutschen Bundestages
Imam Benjamin Idriz, Islamische Gemeinde Penzberg
Armin Laschet, MdL, Stv. Vorsitzender des CDU-Landesverbandes Nordrhein-Westfalen, ehem. Minister für Generationen, Familie, Frauen und Integration in NRW
Dr. Holger Liljeberg, Leiter des Instituts für Markt- und Medienforschung, Berlin
Aiman A. Mazyek, Vorsitzender des Zentralrates der Muslime in Deutschland, Köln
Vural Öger, Unternehmer, Hamburg
Prof. Dr. Detlef Pollack, Professor für Religionssoziologie an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
PD Dr. Nikola Roßbach, Institut für Sprach- und Literaturwissenschaften der Technischen Universität Darmstadt
Dr. Thilo Sarrazin, Autor, Berlin
Präses Nikolaus Schneider, Vorsitzender des Rates der EKD, Hannover
Prof. Johano Strasser, Schriftsteller, Präsident des PEN-Zentrums Deutschland, Mitglied der Grundwertekommission der SPD

